http://www.ff-radegund.at

Unsere Wehr 2010

FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. RADEGUND

Herausforderung Feuerwehrdienst

Rasche Hilfe im Brandfall und der freiwillige Dienst am Nächsten sind bei uns zur Selbstverständlichkeit geworden. Betriebe haben ihre automatische Brandmeldeanlage installiert und Privatpersonen den Notruf im Telefon abgespeichert, damit die Feuerwehr im Unglücksfall rasch Personen rettet, teure Betriebsanlagen schützt und Umweltschäden verhindert.
Die Feuerwehr ist aber keine anonyme Institution, welche automatisch Engagement, Professionalität und Einsatzbereitschaft rund um die Uhr abliefert – sie besteht aus Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes, die freiwillig Hilfe leisten, wenn diese notwendig ist. Tragen Sie persönlich etwas dazu bei, dass die erwartete Sicherheit auch weiterhin eine Selbstverständlichkeit bleibt?

Aus dem Inhalt

Die Feuerwehr "wird schon kommen"! Seite 4
... und was machen Sie in Ihrer Freizeit?? Seite 5
Warum arbeite ich bei Veranstaltungen der Feuerwehr mit? Seite 7
The Next Generation – Feuerwehrjugend im Rampenlicht Seite 8
Übersicht über die Ausbildung junger Feuerwehrmitglieder Seite 8
Von der Jugend zum aktiven Dienst Seite 9
Sirenenalarme 2010 Seite 10
Ein arbeitsintensives Jahr für die Seiltechniker der FF St. Radegund Seite 11
Feuerwehrsenioren – Bericht 2010 Seite 12
Finanzierung unserer Feuerwehr Seite 13
Bilderauswahl aus dem Feuerwehr-Jahr 2010 Seite 14
Personalia 2010 / Statistik Seite 15

Feuerwehrball am Samstag, 15. Jänner 2011

Beginn um 20³⁰ Uhr

Musik: Die Radegunder

Sehr geehrte Bevölkerung von St. Radegund

Wieder gelangt eine Ausgabe der Feuerwehrzeitung "Unsere Wehr" in alle Haushalte unseres Löschbereiches. Als Kommandant freue ich mich sehr über das Zustandekommen des Berichts über das Jahr 2010, und ich danke allen Kameraden die mitgewirkt haben, sowie allen Firmen, die durch ihre Einschaltung einen großen finanziellen Beitrag geleistet haben.

Unter dem Leittext **"Herausforderung Feuerwehrdienst"** werden bewusst einige Aspekte unserer Hilfeleistungen und der damit verknüpften angenommenen Selbstverständlichkeit der Freiwilligkeit beleuchtet.

2009 war für die Feuerwehr St.Radegund ein außergewöhnliches Jahr. Unsere Kameraden brachten über 15.000 Stunden für den Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses, die Organisation des Bezirkfeuerwehrtages sowie für unzählige Übungen und Einsätze auf. Damit standen die Feuerwehrkameraden an der Grenze des Leistbaren. Grund genug, den umfassenden Tätigkeitsbereich der Feuerwehr zu analysieren und Konsequenzen aufzuzeigen.

Aus den jährlichen Statistiken ist klar ersichtlich, dass unsere ureigensten Tätigkeiten – Einsätze, Ausbildung und Übungen – nur ein Drittel unseres gesamten Arbeitsaufwands ausmachen. Notwendige Verwaltungs- und Wartungsarbeiten erfordern ca. 1700 Stunden.

Der Rest setzt sich aus Veranstaltungen und Aufbringung finanzieller Mittel für unsere Geräte und Fahrzeuge zusammen. Selbstverständlich ist die Feuerwehr nicht nur für Katastropheneinsätze und Gefahrenabwehr verantwortlich sondern übernimmt auch gerne gesellschaftliche Aufgaben. Diverse Ausrückungen, Feuer-wehrball und Fetzenmarkt gehören zum Ortsleben einfach dazu. Nicht vergessen darf man auch die Jugendarbeit.

Als Ausgleich zum Jahr 2009 konzentrierten wir uns heuer auf die wesentlichen Aufgaben einer Feuerwehr. Die eine oder andere "gesellschaftliche Verpflichtung" wurde reduziert und die Kameradschaftspflege verstärkt. Damit konnten wir unsere Leistungsbilanz wieder normalisieren.

An dieser Stelle möchte ich der gesamten Mannschaft für den durchwegs mit Begeisterung und großem Pflichtbewusstsein geleisteten Einsatz in allen Belangen danken.

Ein besonderer Dank geht an unsere Frauen und Familien, die uns das nötige Verständnis entgegen bringen und uns bei unseren Veranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Ihnen allen, sehr geehrte Mitbewohner von St.Radegund, danke ich für das Wohlwollen, das Sie der Feuerwehr immer bezeugen, und hoffe auf Ihre weitere Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen und meinen Kameraden mit ihren Familienangehörigen für das Jahr 2011 Gesundheit und viel Erfolg. Meinen Feuerwehrkameraden wünsche ich zusätzlich eine gute Kameradschaft und immer eine gesunde Heimkehr nach Übungen und Einsätzen.

Gut Heil! HBI Franz Sauseng

Übung in der Privatklinik St. Radegund

Übung der Seiltechniker

s'Wirtshaus am Schöckl

Durchgehend warme Küche
Geöffnet: täglich (Montag Ruhetag)

Am Schöckl 75, Tel. 03132 4423

Freiwilligkeit, Engagement und Professionalität zeichnen unsere Feuerwehren aus

Ob bei Übungen oder im Ernstfall, immer wieder stellen unsere Feuerwehren ihre Einsatzbereitschaft und das hohe Maß ihres Ausbildungsstandes unter Beweis. Unzählige Stunden werden von jedem einzelnen Florianijünger für Ausbildung, Schulungen und Training aufgebracht, um schließlich im Ernstfall für die Bevölkerung da zu sein und professionelle Hilfe leisten zu können.

Als Bürgermeister der Gemeinde St. Radegund ist es mir daher ein

Demonstration der Wärmebildkamera

Einsatz nach Sturmschaden

Herzensanliegen, der FF St. Radegund mit ihrem HBI Franz Sauseng an der Spitze für diesen wertvollen Dienst zu danken. Im vielfältigen und lebendigen Vereinsleben unserer Gemeinde nehmen unsere Feuerwehren aufgrund ihres Aufgabenschwerpunktes "retten, löschen, bergen, helfen" sowie ihrer rechtlichen Stellung als "Körperschaft öffentlichen Rechts" eine Sonderstellung im öffentlichen Leben von St. Radegund ein.

Immer wieder kommt mir dabei der Satz von Altbürgermeister Ing. Robert Abeska in den Sinn, der gemeint hat: "Eine Gemeinde ist immer nur so gut, so gut die Vereine der Gemeinde sind." Wir alle können stolz sein, denn St. Radegund ist eine ausgezeichnete Gemeinde und die FF St. Radegund trägt einen wesentlichen Teil dazu bei.

Ich wünsche der FF St. Radegund unfallfreie Einsätze und ein erfolgreiches Jahr 2011.

Gut Heil!
Bgm. Hannes Kogler

DER SCHNELLSTE WEG zu
● bester Qualität ● gutem Service
● niedrigen Preisen
BAU RING FACHMARKT
FRANZ MEINHART Ges.m.b.H.
Baustoffe - Transporte
Am Faßlberg, Weizerstraße 7, 8044 Weinitzen
Tel.: 03132/24 37
www.bauring-meinhart.at

Kurhaus St. Radegund &
Gesunde Gemeinde
Physikalische Therapien
mit Kassenrückvergütung
Staatl. Berufsausbildung:
Medizinischer Masseur (m/w)
Informationen kostenlos anfordern!
Die persönliche Schule...
Schule für Medizinische- und Heilmasseure
Schloss-Schule
Kurhaus zu St. Radegund
Tel. 03132/3101
www.schloss-schule.at

GASTHOF-PENSION
»BUDAPEST«
FAMILIE BAHR
800 m SEEHÖHE
DIÄTKÜCHE
A-8061 KURORT ST. RADEGUND
TELEFON 03132-2316

Fertigung Ihrer Möbel nach Ihren Wünschen
Ihr Tischler
Karl Sauseng
Küchen nach Ihrem Geschmack
Schlafzimmer nach Ihren Träumen
Badezimmer zum Wohlfühlen
Esszimmer zum Genießen
Wiener Straße 88
8020 Graz
Tel.: 0316/687177
0699/11909774
karlsauseng@tele2.at

Die Feuerwehr "wird schon kommen"

Sicher kommen wir. Sind wir doch auch in den letzten Jahren immer gekommen – 39 Alarme, davon allein 20 von den Brandmeldeanlagen bei den Institutionen und Betrieben im Ortsgebiet (Sonderkrankenanstalt, Privatklinik, Seilbahn, Haus der Senioren, usw.). Hinter jeder Brandmeldeanlage verbergen sich die unterschiedlichsten Einsatzszenarien – sensibler Personenschutz, hochtechnisierte Gerätschaften oder gefährliche Chemikalien. Diese verschiedenen Einsatzszenarien müssen selbstverständlich auch beübt werden, um eventuelle Einsätze erfolgreich meistern zu können. Für die FF St. Radegund bedeutet das ein sehr hohes Einsatz- und Übungsaufkommen.

Die Unterstützung von Personen, die sich vor Ort auskennen und die Gegebenheiten beurteilen und einschätzen können, ist dabei besonders hilfreich. Daher liegt der Schluss nahe, dass Beschäftigte von ortsansässigen Unternehmen in unserer Feuerwehr willkommen sind.

Am Abend und an den Wochenenden ist unsere Einsatzbereitschaft unbestritten. Aber wie sieht es tagsüber aus? Viele unserer Feuerwehrmitglieder arbeiten auswärts – nur ein geringer Anteil ist in der Gemeinde in angesiedelten Betrieben beschäftigt. Aber auch diese Gruppe kann im Falle eines Alarms nicht uneingeschränkt den Arbeitplatz verlassen und zum Feuerwehreinsatz kommen.

Die Gemeinde selbst kommt ihrer Verpflichtung nach und gestattet den Gemeindebediensteten, die auch Feuerwehrangehörige sind – leider sind es derzeit nur 4 Mann- jederzeit ihren Einsatzpflichten nachzukommen. Dadurch können "kleinere" Einsätze abgedeckt bzw. die Erstmaßnahmen ergriffen werden. Aber für weitere Maßnahmen sind oft zusätzliche Einsatzkräfte notwendig.

Daher die Bitte an alle Unternehmen und deren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen: Kommen Sie zur Freiwilligen Feuerwehr und leisten einerseits einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit ihres Unternehmens und tragen andererseits zur Tagesausrückbereitschaft unserer Feuerwehr bei.

Wer als Unternehmen Verständnis für die Feuerwehr hat und entsprechende Unterstützung zeigt, der verbessert letztendlich den Schutz seines Unternehmens, seiner Patienten oder Gäste und in weiterer Folge der gesamten Bevölkerung.

Übrigens: Heuer wurden bereits zum zweiten Mal von Landeshauptmann Mag. Franz Voves, Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin Mag. Regina Friedrich und Landesfeuerwehrkommandant Albert Kern fünfundzwanzig feuerwehrfreundliche steirische Arbeitgeber ausgezeichnet. Wäre doch schön, wenn das nächste Mal auch ein Unternehmen aus St. Radegund diese Auszeichnung entgegen nehmen könnte!

OLM Dipl.Ing. Heimo T. Blattner

Übung in der Bergstation

peterjakob
zeichenbüro

Hauptstraße 45
A 8061 St. Radegund
tel.: +43(0)664 / 38 16 382
fax: +43(0)316 / 231 1000 29
e-mail: office@zeichenbuero-jakob.at
webpage: www.zeichenbuero-jakob.at

Spezialgebiet:
Erstellung von Orientierungshilfen für den Abwehrenden und Vorbeugenden Brandschutz

Gasthof Pension Lamprecht

Maria Eva Lamprecht

Willersdorferstraße 7
8061 St. Radegund
Tel.: 03132 / 2319
GH-Lamprecht@gmx.at

Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

Spezials: Ripperl (jeden 1. Samstag im Monat, von Februar bis September)

… und was machen Sie in Ihrer Freizeit??

… ich spiele leidenschaftlich Tennis, mehrmals die Woche!
… ich bin im Fitnesscenter und trainiere fleißig!
… meine Freizeitbeschäftigung ist der Fernseher!
… ich bin shoppen oder im Kino oder hänge einfach rum!
… ich bin bei der freiwilligen Feuerwehr!

Was, bei der Feuerwehr? Da denkt einer nicht "ICH" sondern "WIR"!! Wo gibt´s denn so was! Wirklich toll was unsere Freiwilligen immer leisten – aber leider habe ICH keine Zeit. ICH brauche eh nie jemanden, MIR passiert eh nix!
Sie können sich sicher selbst aus dem Auto schneiden – Sie haben immer ein hydraulisches Rettungsgerät dabei! Natürlich löschen Sie auch Ihren Zimmerbrand selbst, da Sie ja selbstverständlich wach werden und Schläuche sowie eine Feuerwehrpumpe im Keller stehen haben! Kein Problem ist ein Hochwasser oder ein abgedecktes Dach – Sie behelfen sich immer selbst! Kein Problem.
Sofern Sie aber anders denken, so kommen Sie bitte zu uns und arbeiten Sie mit. Allein in unserem Löschbereich hatten wir 2010 80 Einsätze, steiermarkweit waren es 49.101.
Leider konnten wir einige Male nur mit einem Fahrzeug ausrücken. Resümee: schlechte Zeit erwischt, keiner da - Pech! Die Unglücksfälle passieren aber nicht nur abends ab 19.00 Uhr oder Sonntag vormittags. Dennoch konnten wir bisher immer helfen – und sollten wir zu wenig sein, dann wird weiteralarmiert. Jedenfalls kommt Hilfe, da Einige in unserer Gesellschaft das WIR vor das ICH stellen und in ihrer Freizeit unentgeltlich für eine plötzlich erforderliche Hilfeleistung zur Verfügung stehen.
Ein "Danke" tut gut, finanzielle Spenden sind wichtig, aber das Wichtigste ist der helfende Mensch, also SIE!!
Kommen SIE ins Team der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund! Frau, Mann, Jugend – Sie und Du sind notwendig und herzlich willkommen. WIR wollen auch zukünftig die gewohnte Sicherheit für UNS ALLE gewährleisten.

BM Dr. Kajetan Beutle

Sanitätsübung im Stergraben

Übung mit dem hydraulischen Rettungsgerät

Brandner & Partner
• VERSICHERUNGEN
• FINANZIERUNGEN
• BAUSPAREN
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH
Wiener Straße 360 / 8051 Graz
Tel.: 0316 / 908 208 Fax: 0316 / 908 208 22
e-mail: office@brandner-partner.at
www.brandner-partner.at

Das Team von B&P wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

e-mail: gottmann@aon.at

Landtechnik
GOTTMANN
Traktore
8062 Kumberg, Gschwendterstraße 1
Tel. 03132/2485

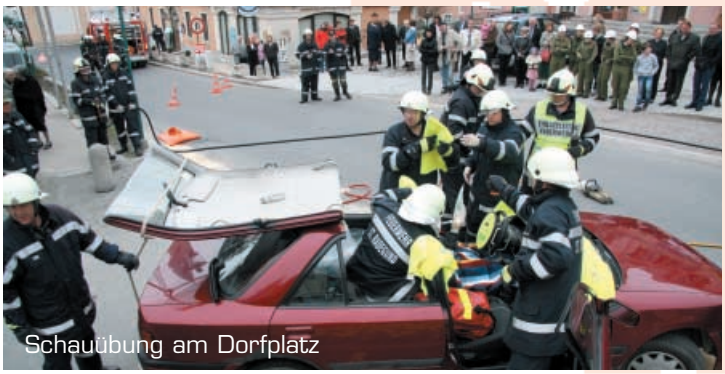
www.gottmann-landtechnik.at

König & Gruber
Holzbaumeister

St. Radegund 03132 / 22 22
office@koenig-gruber.at

Zimmermeister-Fachbetrieb für
Planung und Ausführung von Zubauten, Terrassenüberdachung, Terrasse und Sanierung aus Holz.

...mehr unter
www.koenig-gruber.at



Schauübung am Dorfplatz

Atemschutzübung im verrauchten Bereich

Wenn's um meine Zukunft geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

Raiffeisenbank Eggersdorf bei Graz
mit Bankstellen in Kumberg und St. Radegund
www.raiffeisen.at/eggersdorf

Warum arbeite ich bei Veranstaltungen der Feuerwehr mit?

Wortspenden einiger aktiver Frauen aus der Gemeinde, stellvertretend für alle Helfer, die uns bei unseren Aktivitäten immer wieder tatkräftig unterstützen. Diese Stunden, die sie mit ihrem freiwilligen Einsatz für die Feuerwehr aufbringen, sind für uns von unschätzbarem Wert.
Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle "helfenden Hände"!

Frieda Sauseng,
Ebersdorf
Tradition, Hilfsbereitschaft, Geselligkeit - unter diesen 3 Schlagworten sehe ich meine Mithilfe bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Linde König,
St. Radegund
Weil ich es gerne tue, und weil es für die Gemeinschaft und für mich gut ist.

Luise Paar,
Willersdorf
Es macht mir Freude bei der Feuerwehr mit den Damen gemeinsam helfen zu können.

Gabi Beutle,
Willersdorf
Soziales Engagement ist in der heutigen Zeit für eine funktionierende Gesellschaft unerlässlich. Da die Feuerwehr ein zentraler Punkt unserer Familie ist, helfe ich gerne gemeinsam mit unseren Kindern. Außerdem macht es Spaß, Freunde zu treffen.

Grete Breithofer,
St. Radegund
Weil ich gerne helfe, und weil es immer lustig ist. Als "Feuerwehrfrau" bin ich mit Leib und Seele dabei. Außerdem habe ich mit Freude jahrelang den "Putztrupp" im Feuerwehrhaus geführt.

Karoline Sauseng,
St. Radegund
Obwohl ich es schon sehr lange mache, arbeite ich noch immer gerne bei der Feuerwehr mit. Damit kann ich die Feuerwehr unterstützen, es ist unter den Frauen immer lustig, und wir haben einen sehr guten Zusammenhalt.

SR Albine König,
St. Radegund
Seit mehr als fünfzig Jahren bin ich mit einem Feuerwehrmann verheiratet. All die Jahre war es für mich selbstverständlich, in der Gemeinschaft der Feuerwehr mitzuarbeiten, sei es bei verschiedenen Veranstaltungen oder auch als Lektorin für die Herausgabe der Zeitung "Unsere Wehr".
Ich helfe auch heute noch sehr gerne.

HBM Ing. Josef König

Mechanische Werkstätte
JAUK
Willibald

Drehen und Fräsen von Einzelteilen und Kleinserien

Grazerstraße 48, 8061 St. Radegund
Tel.: 0664/1358721, Fax: 03132/21324
Email: mwjauk@speed.at

Unser Serviceangebot umfasst:
Reparaturanfertigungen aller Art (Baumaschinen, Landmaschinen, usw.), Sonderanfertigungen, Maschinenbau, Einzelteilzeichnungen

AlpenGastHof
am Schöckl
„Der Schöckl ruft"

Schöckl 74, 8061 St. Radegund
03132/ 2372
office@alpengasthofamschoeckl.at

The Next Generation – Feuerwehrjugend im Rampenlicht

Neben Schulung und Ausbildung dürfen für die Feuerwehrjugend natürlich auch der Spaß und das Abenteuer nicht zu kurz kommen. So sportelten wir am 24. Jänner beim Bezirksjugendschitag am Salzstiegl oder hatten jede Menge Spaß beim bestens organisierten Bezirksjugendlager vom 9. bis 13. Juli in Dobl.

Das traditionelle Überbringen des weihnachtlichen Friedenslichtes gehört ebenso zur Aufgabe der Feuerwehrjugend, wie die aktive Mithilfe und Mitgestaltung bei diversen Veranstaltungen wie beispielsweise dem Fetzenmarkt oder dem alljährlichen Dorffest.

Zurzeit sind 12 Jugendliche Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr St. Radegund (2 Mädchen, 10 Buben). Da jedoch einige in naher Zukunft in den Aktivstand wechseln werden, würden wir uns über den einen oder anderen Neuzugang sehr freuen! (Voraussetzung ist das vollendete 12. Lebensjahr)

HLM Ing. Heimo Gröller

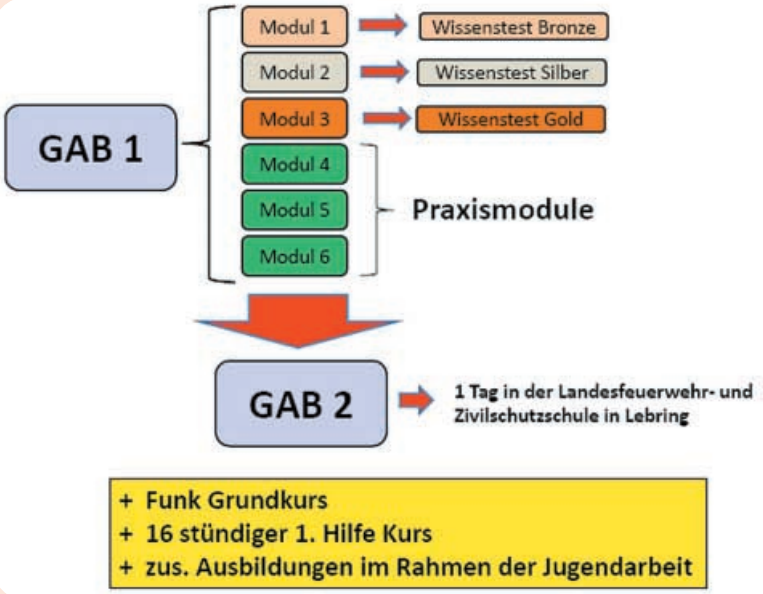
Hast du Interesse?
Melde dich bei:

Heimo Blattner
0664-6161050

oder: Heimo Gröller
0676-3283948

Übersicht über die Ausbildung junger Feuerwehrmitglieder:

Um den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gerecht zu werden, erhält unsere Feuerwehrjugend eine fundierte GrundAusBildung (GAB 1 und GAB 2). GAB 1 ist in 6 Module gegliedert, wobei die ersten 3 Module im Zuge des Wissenstests in Bronze, Silber und Gold absolviert werden. Die weiteren Module – die Praxismodule - werden im Rahmen der Abschnittsausbildung durchgeführt. Wurde diese Grundausbildung 1 erfolgreich absolviert, ist der Bewerber für die Grundausbildung 2 (GAB 2) berechtigt, die in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring absolviert wird. Ein Funkgrundkurs und ein 16 stündiger Erste Hilfe Kurs gehören ebenso zum Ausbildungsprogramm des zukünftigen Feuerwehrmannes / der zukünftigen Feuerwehrfrau.



Pizzeria Cafe Bar
Aliibo
Tel. 0660 / 521 06 78
Hauptstrasse 42
8061 St. Radegund

Trude´s Cafe
Radegunder-Stüberl
Hauptstrasse 26
A-8061 St. Radegund
Tel. 0664/45 88 640

Von der Jugend zum aktiven Dienst

4 Jahre bei der Feuerwehrjugend sind eine lange Zeit, in der man auf den aktiven Dienst bei der Feuerwehr vorbereitet wird. Doch irgendwann kommt der Tag, an dem man einen Brief vom "Bezirksfeuerwehrkommando Graz- Umgebung" erhält und zur GAB (Grundausbildung) einberufen wird. Zuerst gingen wir skeptisch an die Sache heran. Aber schon am ersten Tag merkten wir, dass es keinen Grund zur Skepsis gab und wir erfuhren viel Neues über das Feuerwehrwesen und alles, was dazu gehört. An 5 Samstagen hintereinander lernten wir mehr Interessantes dazu. Wir haben auch viele praktische Übungen gemacht, z.B. wie man richtig eine Löschleitung aufbaut und wie man im Ernstfall mit verletzten Personen (16 stündiger Erste Hilfe Kurs) umgeht. Der zweite Teil der Ausbildung hat uns besonders gut gefallen. Wir verbrachten mit anderen angehenden Feuerwehrmännern und –frauen aus dem ganzen Bezirk einen Tag an der Feuerwehrschule in Lebring. Dort übten wir den ganzen Tag lang, wie man richtig große Brände löscht, Leitern und Rettungsgeräte verwendet, u.v.m.

Ganz besonders stolz sind wir auf unsere Jugendwarte Heimo Blattner und Heimo Gröller, die uns mit Bravur auf den aktiven Dienst vorbereitet haben, und freuen uns jetzt schon, tatkräftig bei den Einsätzen mitzuhelfen.

JFM Stephan Rinner &
JFM Stefanie Gangl

ZIERLER
Gretes Stüberl
Hauptstraße 17
8061 St. Radegund
Telefon: 0676 39 37 320
Pizza und mehr vom Feinsten
Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und ein „Prosit 2011" und werden uns bemühen, Sie auch im neuen Jahr wieder bestens zu bedienen.

KUMP KAMINTECH
» KAMINSANIERUNG
» FEUERLÖSCHER Überprüfung und Verkauf
» KACHELOFEN-SERVICE
✆ 03179/ 23 2 48
A-8162 Passail 148 www.kump.at

OTTO HEIDENBAUER
SIEB- u. TEXTILDRUCK
Bei unseren Preisen hat die Konkurrenz kein Leiberl !
Wir drucken und liefern:
T-Shirts, Polos, Sweater, Arbeitskleidung, Aufkleber, Transparente, Fahnen, Bautafeln, Polystyrol- u. Acrylglasschilder, Autobeschriftungen uvm.
Email: siebdruck@heidenbauer.at
Internet: www.heidenbauer.at
A-8061 St. Radegund/Ebersdorf, Grazerstr.60
Tel: 03132/3630 Fax: 03132/3630-20

Sirenenalarme 2010

02. Jän. Baum über Straße auf der L319 im Bereich Schöcklkreuz

08. Jän. Kurz nach Ebersdorf rutschte direkt vor dem TLF ein Fahrzeuglenker mit seinem Fahrzeug in den Straßengraben

10. Jän. Fahrzeugbergung Schöcklstraße

11. Jän. BMA (Brandmeldeanlage) Alarm Haus der Senioren

16. Jän. BMA-Alarm in der Sendeanlage Schöckl: Durch Abgase des Notstromaggregates wurde der Keller verqualmt

01. Feb. BMA-Alarm im Kindergarten: Im Untergeschoß kam es durch ein vergessenes Serviertablett am Herd zu einer Verrauchung im Küchenbereich.

07. Feb. PKW von Schöcklstraße gerutscht

13. Feb. Gefährdung durch Eiszapfen im Ortszentrum beim GH Kirchenwirt

20. Feb. Massiver Wassereintritt am Dach des Kurhauses. Bei den Sicherungsarbeiten wurde die Seiltechniktruppe der Feuerwehr von der Drehleiter der FF Laßnitzhöhe unterstützt.

31. März BMA-Alarm Privatklinik St. Radegund

05. Apr. BMA-Alarm Stubenberghaus: Durch ein offenes Putztürl trat Rauch vom Kamin ins Dachgeschoß aus - der installierte Rauchmelder erkannte die Verrauchung.

13. April Die Feuerwehr unterstützte die Rettungskräfte bei der Bergung einer Person

25. April BMA-Alarm Haus der Senioren

27. April BMA-Alarm Seilbahn - Bergstation

02. Mai Personenrettung aus 30 Metern Höhe: Bei Renovierungsarbeiten war ein Arbeiter im obersten Geschoß eines Wehrturms verunfallt.

03. Mai BMA-Alarm SKA RZ

16. Mai Der Sturm riss im Ortszentrum Teile eines Blechdaches auf - große Blechteile drohten auf die Landesstraße zu stürzen. Für die notwendigen Sicherungsarbeiten wurde die Seiltechniktruppe der Feuerwehr von der Drehleiter der FF Laßnitzhöhe unterstützt.

16. Mai Baum über Straße

17. Mai Baum über Straße (2x)

08. Juni BMA-Alarm Haus der Senioren

25. Juni Brand auf einem Balkon in einem Mehrparteienhaus im Ortszentrum

01. Juli Waldbrand am Schöckl: Bei Schlägerungsarbeiten am Schöckl fiel ein Baum über die Leitungstrasse und kappte dabei alle drei Stromleitungen auf das Schöcklplateau.

18. Juli BMA-Alarm Privatklinik St. Radegund

25. Juli BMA-Alarm Privatklinik St. Radegund

30. Juli BMA-Alarm Privatklinik St. Radegund: Im Bereich des Patientenaufenthaltsraumes wurde der Brandmeldealarm durch verbranntes Kochgut in einem Mikrowellenherd ausgelöst.

01. Aug. BMA-Alarm Seilbahn – Talstation

08. Aug. Mit der Wärmebildkamera der FF St. Radegund wurden beim Wohnhausbrand in Kumberg Glutnester aufgespürt und somit die Nachlöscharbeiten erleichtert.

13. Aug. BMA-Alarm Seilbahn – Talstation

22. Aug. Rettung eines Paragleiterpiloten

23. Aug. BMA-Alarm SKA RZ

28. Aug. Nach der Rückkehr aus dem Urlaub musste ein Hausbesitzer in Kickenheim feststellen, dass sein Keller durch Grundwasser ca. 15 cm überschwemmt war.

15. Sep. Rettung eines Paragleiterpiloten

22. Sep. BMA-Alarm in der Sendeanlage Schöckl: Durch einen elektrischen Defekt wurde ein Elektrobrand in einem UKW-Sender ausgelöst

23. Sep. Vermuteter Paragleiterabsturz

27. Sep. BMA-Alarm SKA RZ: In der Küche lösten Dampfschwaden aus einem überkochenden Topf die Brandmeldeanlage aus.

21. Okt. BMA-Alarm Seilbahn - Bergstation: Verbranntes Kochgut löste den Rauchmelder aus – wegen einer vorangegangenen Stromabschaltung blieb die eingeschaltete Herdplatte zuerst unentdeckt.

30. Okt. PKW-Unfall im Ortszentrum.

15. Nov. BMA-Alarm Seilbahn – Bergstation

30. Nov. BMA-Alarm Seilbahn - Bergstation

Ein arbeitsintensives Jahr für die Seiltechniker der FF St. Radegund

Rettung eines Paragleiterpiloten

Neben diversen Sicherungsarbeiten auf Hausdächern in den Wintermonaten forderte auch das Flugsportgebiet Schöckl im Sommer wieder zahlreiche Rettungseinsätze.

Am 22. August musste ein Paragleiterpilot auf Grund eines Flugproblems seinen Rettungsschirm aktivieren. Die unkontrollierte Landung erfolgte über mehrere Baumkronen in sehr steilem Gelände. Der Pilot harrte in 10m Höhe bis zum Eintreffen der Retter aus. Mittels Steckleiter und Seiltechnikgerätschaften zur Sicherung wurde der Pilot unverletzt gerettet.
Ein ähnlicher Unfall ereignete sich ein paar Tage später in der Nähe der Talstation. Wieder blieb der Pilot mit seinem Schirm in ca. 8m Höhe in den Bäumen hängen. Auch diesmal retteten wir den Piloten über die Steckleiter.
"Zusammenprall zweier Paragleiter" so lautete die Alarmierung für den nächsten Einsatz nur zwei Wochen später. Ein Passant wurde auf zwei trudelnde Paragleitschirme aufmerksam, die im Bereich der Talstation in den Wald gestürzt sind. Polizei, Rotes Kreuz, der Rettungshubschrauber und die Feuerwehr St. Radegund suchten die abgestürzten Piloten. Erst nach einiger Zeit klärte sich die Situation auf. Es war nur ein Pilot, der nach Problemen in der Luft seinen Rettungsschirm ziehen und einen Notabstieg durchführen musste. Er trudelte mit zwei geöffneten Schirmen zu Boden, konnte aber unverletzt landen!
Dass solche Unfälle am Schöckl nicht immer so glimpflich ablaufen, zeigen in diesem Jahr weitere fünf Paragleiterunfälle mit Schwerverletzten. Diese Piloten mussten nicht zuerst aus den Bäumen befreit werden - sie konnten gleich durch die Einsatzkräfte des ÖRK versorgt und mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden.

OBM Ing. Robert Sauseng

Feuerwehrsenioren – Bericht 2010

Für die Feuerwehrsenioren unseres Abschnittes gab es auch heuer wieder einen schönen Ausflug. Er führte uns zunächst nach Kaindorf zur "gläsernen Fabrik" der Firma Schirnhofer und weiter zur Wallfahrtskirche Pöllauberg. In einem Gasthaus bei den Harterteichen in der Oststeiermark gab es das Mittagessen. 7 Kameraden unserer Wehr nahmen mit den Gattinnen an der schönen Ausfahrt teil.
Auch beim diesjährigen Fetzenmarkt arbeiteten die Senioren mit ihren Frauen tatkräftig mit.

Leider verloren wir heuer ein langjähriges Mitglied unserer Wehr. Im März verstarb Philipp Sauseng. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

EHBI Josef König

Auszeichnung für EHBI König: 60 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft

Verkaufsgespräch beim Fetzenmarkt

Impressum
Herausgeber:
FF St. Radegund, Schöcklstraße 1,
8061 St. Radegund;
kdo.046@bfvgu.steiermark.at
Für den Inhalt verantwortlich:
FF St. Radegund
Redaktion:
Ing. Wolfgang Rinner; w_rinner@a1.net

Gasthaus
„Jodlbauer"
Familie Sauseng
Ebersdorf
wünscht viel Glück im neuen Jahr!
8061 St. Radegund bei Graz . Grazerstrasse 43
Telefon 03132/2370 Fax 03132/21170

FLEISCHEREI
WAGIST
8044 Graz, Mariatroster Straße 281
Tel.: 0316 / 39 13 46

UTRANKAH GERHARD

Birkfelderstrasse 25
8160 W E I Z
Rufnummer u. Fax: 03172/30082
Mobiltelefon: 0664/1141252

Feuerschutz-Prüfung- u. Fülldienst
Neuverkauf von Handfeuerlöschern

Finanzierung unserer Feuerwehr

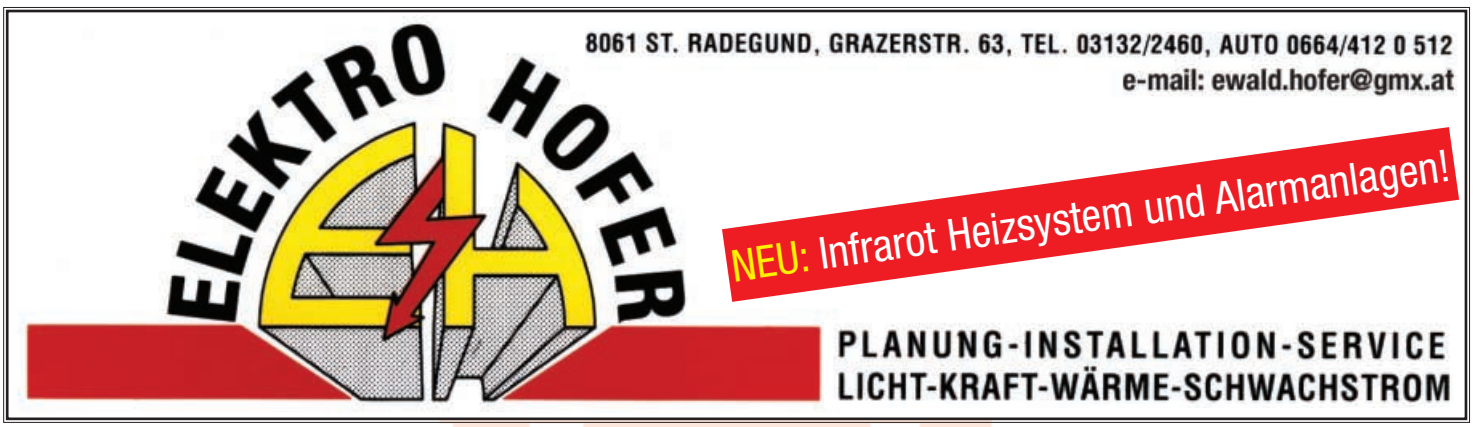
Ein Feuerwehrhaus, drei Einsatzfahrzeuge und eine Vielzahl technischer Gerätschaften - das sind die groben Eckdaten, die es in der Feuerwehr St. Radegund laufend zu pflegen, zu warten oder zu erneuern gilt.

Nach Rücksprache mit der Gemeinde wird eine notwendige Anschaffung zuerst abgestimmt, damit dieser Bedarf später auch finanziert werden kann. Für alle baulichen und technischen Investitionen (z.B. Rüsthausumbau, Fahrzeugankauf), sowie notwendigen Geräteanschaffungen finanziert die Feuerwehr immer einen erheblichen Anteil mit.

Um diese Mittel bereitstellen zu können, ist es notwendig, beispielsweise einen Fetzenmarkt, einen Frühschoppen oder einen Ball zu veranstalten. Für dieses "Geldauftreiben" zur Entlastung des Gemeindebudgets benötigen wir beinahe 2000 Stunden oder umgerechnet fast eine Arbeitswoche pro Jahr und pro Mitglied - freiwillig und unentgeltlich!

Unser Dank ergeht an Sie, die Sie unsere Veranstaltungen immer so großzügig unterstützen und uns damit die notwendige Finanzierung ermöglichen.

Kassier OLM Reinhard Nagerl



Renault und Dacia Autohaus Sauseng

Renault Vertragswerkstatt Reparatur aller Fahrzeugmarken Finanzierung und Neu -und Gebrauchtwagenverkauf
Pickerlüberprüfung §57a für alle Fahrzeuge bis 2,8 Tonnen und sämtlicher Motorräder

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2011
wünscht

Herbert Sauseng
Weizerstrasse 4, 8044 Weinitzen
Tel. 03132/ 3383; Fax: 03132/ 21582

BAU - und KUNSTSCHLOSSEREI
bernhard wallner
STAHL- und METALLBAU GMBH.
8061 ST. RADEGUND, Grazerstraße 60

TEL.: 03132 / 23 13 FAX: 03132 / 26 50
Mobil: 0664/43 69 376 E-mail: bernhard.wallner@aon.at
Internet: www.metallbau-wallner.at

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

IHRE GRAWE KUNDENBERATER

Franz Flagl
Tel. 0664/23 40 630
franz.flagl@grawe.at

Edmond Beutle
Tel. 0664/56 44 609
edmond.beutle@grawe.at

GRAWE Klassik mit 4,375% Zinsen die Nummer 1 in Österreich*

*Aust Magazin Format vom 15. Jänner 2010

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Bilderauswahl aus dem Feuerwehr - Jahr 2010

16. Jänner 2010: Mitternachtseinlage beim Ball

12. Februar 2010: Eisschießen in Willersdorf

12. April 2010: Üben mit den Volksschülern

04. Juli 2010: Zielspritzen beim Dorffest

25. September 2010: Fetzenmarkt im Feuerwehrhaus

15. Oktober 2010: Vorbereitung zur Kindergartenübung

Personalia 2010

Geburtstage

EHFM Johann Nagerl	97
EHBM Johann Breithofer	75
HFM Rupert Leitner	75
HFM Peter Sauseng	70
OBM Karl Zierler	60
HFM Herbert Schmidt	60
HBI Franz Sauseng	55
HLM Herbert Tödtling	55
FA Prim. Dr. Franz Schwarzl	50

Auszeichnungen

EHBI Josef König **60jährige** Feuerwehrmitgliedschaft
HFM Johann Sauseng **50jährige** Feuerwehrmitgliedschaft

Kursbesuche in der Feuerwehrschule in Lebring

Einsatzleiter:
LM Markus Sauseng
LM Alexander Kos

Menschenrettung und Absturzsicherung:
HFM Thomas Paar

Atemschutzgeräteträger:
OFM Christian Kricker
LM Michael Maier
LM Alexander Kos

TLF-Maschinist:
LM Alexander Kos

Gruppenkommandant:
LM Alexander Kos

Fortbildung für Sanitäter:
LM Alexander Kos

Führungsseminar ÖBFV

BI Ing. Peter Jakob

Grundausbildung GAB 1

Wissenstest in Bronze:
PFM Alexander Greipl

Wissenstest in Silber:
JFM Ulrich Pieber
JFM Elias Hartmann
PFM Alexander Greipl

Wissenstest in Gold:
JFM Michael Gangl
JFM Andreas Sauseng
JFM Manuel Zimmermann
JFM Marc Seiffert
PFM Alexander Greipl

Modul 4 bis 6:
JFM Stefanie Gangl
JFM Lukas Gröller
JFM Stephan Rinner
PFM Alexander Greipl

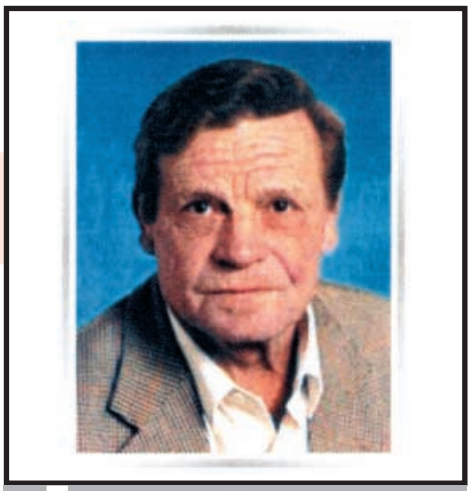
Grundausbildung GAB 2

(Truppführer)
JFM Stefanie Gangl
JFM Lukas Gröller
JFM Stephan Rinner

Erste Hilfe

JFM Florian Anhofer
JFM Stefanie Gangl
JFM Lukas Gröller
JFM Stephan Rinner
JFM Andreas Sauseng
JFM Ulrike Sauseng
JFM Manuel Zimmermann

Funkgrundkurs
JFM Michael Gangl
JFM Andreas Sauseng
JFM Ulrike Sauseng
JFM Manuel Zimmermann

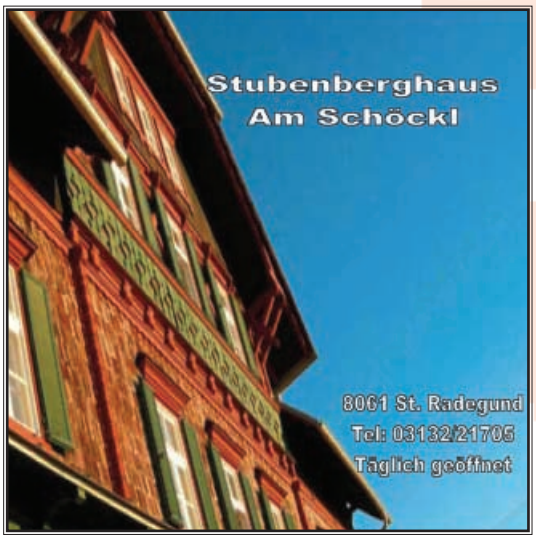


Ehre seinem Andenken

Unerwartet hat der Tod unseren Kameraden HFM Philipp Sauseng am 24. März 2010 aus unserer Mitte gerissen. Philipp Sauseng ist im Jahr 1960 unserer Wehr beigetreten und war in all den Jahren ein stets verlässlicher und pflichtbewusster Feuerwehrmann.

Wir werden unseren "Lipp" in ehrenvoller Erinnerung behalten.

EHBM Hans Breithofer



Statistik

	Anzahl	Stunden
Einsatz / Technische Dienste	80	590
Ausbildung / Übung	64	1.588
Finanzierung / Veranstaltungen	36	1.698
Verwaltung / Sonstiges	92	1.750
Summe	272	5.626

Freiwillige Feuerwehr St. Radegund

http://www.ff-radegund.at

Im Notfall immer Feuerwehrnotruf

Damit keine wertvolle **122** Zeit verloren geht!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Radegund … … immer für Sie da!